

sascha.



Gebrauchsanleitung.

sascha. Das schwenkbare PKW-Sitz- und Rückhaltesystem.


schuchmann®

Vielen Dank.



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

an dieser Stelle möchten wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Erwerb unseres Produkts danken. Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produkts, die Gebrauchsanleitung aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Berücksichtigen Sie bitte, dass Hinweise und Darstellungen in dieser Gebrauchsanleitung auf Grund der Ausstattung von Ihrem Produkt abweichen können. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Wichtige Information!

Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchsanleitung bei dem Produkt verbleibt.

Ihr **schuchmann**-Team



1. Vorbereitung.	05
1.1 Auslieferung.....	05
1.2 Sicherheitsmaßnahmen vor dem Gebrauch.....	05
1.3 Sicheres Entsorgen.....	05
1.3.1 Verpackung.....	05
1.3.2 Produkt.....	05
1.4 Anbringungsort der Gebrauchsanleitung.....	06
2. Produktbeschreibung.	06
2.1 Materialinformationen.....	06
2.2 Transport.....	06
2.3 Anwendungsbereiche, bestimmungsgemäße Verwendung.....	06
2.3.1 Indikation.....	06
2.3.2 Kontraindikation.....	07
2.4 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung / Warnhinweise.....	07
2.5 Ausstattung Grundmodell.....	08
2.6 Auflistung Zubehör.....	08
2.7 Produktübersicht.....	08
3. Einbau und Bedienung im Fahrzeug.	09
3.1 Rückenneigung.....	09
3.2 Kopfstütze/Seitenpelotten.....	09
3.3 Gurte.....	10
4. Einbau und Bedienung im Fahrzeug mit Schwenkvorrichtung.	11
4.1 Platzierung auf dem Fahrzeugsitz.....	11
4.2 Aus-/ Einschwenken des Sitzes.....	11
4.3 Bedienung der Gurte.....	11
5. Zubehör.	12
5.1 Fußbank.....	12
5.2 Abduktionskeil.....	12
5.3 Schrägverstellung.....	13
5.4 ISOFIX-Halterung.....	13
6. Reinigen und Instandhalten.	14
6.1 Reinigen und Desinfizieren.....	14
6.1.1 Reinigung.....	14
6.1.2 Desinfektion.....	14
6.2 Instandhaltung.....	14
6.3 Wartung.....	14
6.3.1 Wartungsvorgaben.....	15
6.3.2 Wartungsplan.....	15
6.4 Ersatzteile.....	16
6.5 Nutzungsdauer und Wiedereinsatz.....	16



7. Technische Daten.	17
8. Gewährleistung.	17
9. Identifizierung.	18
9.1 EU Konformitätserklärung	18
9.2 Seriennummer / Herstellungsdatum	19
9.3 Produktversion	19
9.4 Ausgabe des Dokuments	19
9.5 Name und Adresse des Herstellers, ausliefernder Fachhändler	19

1. Vorbereitung.

1.1 Auslieferung

Bitte überprüfen Sie das Produkt bei Erhalt auf Vollständigkeit, Fehlerfreiheit und achten Sie auf eventuelle Transportschäden. Überprüfen Sie die Ware in Gegenwart ihres Überbringers. Sollten Transportschäden auftreten, veranlassen Sie bitte eine Bestandsaufnahme (Feststellung der Mängel) in Gegenwart des Überbringers. Senden Sie bitte eine schriftliche Reklamation an den zuständigen Fachhändler.

1.2 Sicherheitsmaßnahmen vor dem Gebrauch

Die korrekte Benutzung des Produkts erfordert eine genaue und sorgfältige Einweisung des Anwenders bzw. der Begleitperson. Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produkts, die Gebrauchsanleitung aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Es besteht die Möglichkeit, dass sich Produktteile, die mit der Haut in Berührung kommen können, durch Sonneneinstrahlung aufheizen. Je nach Länge und Intensität der Sonneneinstrahlung können die Oberflächen einzelner Teile über 41°C steigen und damit bei direktem Hautkontakt zu leichten Verbrennungen führen. Decken Sie daher diese Stellen ab oder schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung.

1.3 Sicheres Entsorgen

Zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt, der Verhinderung von Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, beachten Sie bitte die Entsorgungshinweise der **Punkte 1.3.1** und **1.3.2**.

1.3.1 Verpackung

Die Verpackung des Produkts sollte für einen eventuell später notwendigen Transport aufbewahrt werden. Falls Sie das Produkt zur Reparatur oder im Gewährleistungsfall zu uns zurückschicken müssen, verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den Originalkarton, damit das Produkt optimal verpackt ist. Führen Sie ansonsten die Verpackungsmaterialien nach ihrer Art dem Recycling zu.



Lassen Sie die Verpackungsmaterialien nicht unbeaufsichtigt, da sie mögliche Gefahrenquellen sind.

1.3.2 Produkt

Führen Sie nach Ablauf des Produktlebenszyklus die für das Produkt verwendeten Rohstoffe nach ihrer Art dem Recycling zu (siehe Materialinformation unter **Punkt 2.1**).



1. Vorbereitung.

1.4 Anbringungsort der Gebrauchsanleitung

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass diese beim Produkt verbleibt. Bei Verlust der Gebrauchsanleitung kann jederzeit eine aktuelle Version unter www.schuchmann.de heruntergeladen werden.

2. Produktbeschreibung.

2.1 Materialinformationen

Die Sitzeinheit sowie die einzelnen Elemente sind aus Aluminium / Stahl gefertigt, korrosionsfrei und pulverbeschichtet. Sämtliche Körperstützen (Pelotten) sind gepolstert und bezogen. Die Bezüge bestehen zu 100% aus Polyester.

2.2 Transport

Sollte sich das Tragen aufgrund von Hindernissen nicht vermeiden lassen, vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile festgezogen sind. Stellen Sie sich anschließend neben den Autositz und greifen Sie ihn vorne unterhalb und am Rücken und tragen Sie ihn an den gewünschten Platz. Um den Autositz zu transportieren, bringen Sie alle Einstellungen auf das kompakteste Maß (Rückenhöhe auf niedrigste Einstellung, Fußbank hereinschieben etc.).

2.3 Anwendungsbereiche, bestimmungsgemäße Verwendung

Das Sitz- und Rückhaltesystem **sascha** ist ein Medizinprodukt der Risikoklasse 1 und in drei Größen lieferbar. Es ist konzipiert für die behindertengerechte Beförderung von Kindern und Jugendlichen. Die Anpassung des Sitzes und die Ausstattung mit behinderungsspezifischem Zubehör erfolgt durch den Fachhändler. Bei der Verwendung des Sitz- und Rückhaltesystems verbleibt die eigentliche Rückhaltefunktion ausschließlich bei dem zum Fahrzeug gehörenden 3-Punkt-Gurt. In den Sitz eingebaute Gurte dienen nur der Stützung und Positionierung des Anwenders.

2.3.1 Indikation

Lähmung oder erhebliche Kraftminderung der Rumpfhaltemusculatur, so dass ein aufrechtes Sitzen ohne umfassende Unterstützung nicht möglich ist oder zu Fehlhaltung, Deformierung und Schmerzen führt.

Fehlbildung und/oder Deformität des Körpers, die jegliches Sitzen ohne spezielle Stützung und Fixierung unmöglich macht oder erheblich erschwert. Bei deformierenden Erkrankungen zur Lenkung des Körperwachstums bei Kindern und Jugendlichen.

2. Produktbeschreibung.

Die medizinische Notwendigkeit zur Verordnung von Sitzschalen kann gegeben sein bei:

- infantiler Cerebralparese
- Myelodysplasie
- Muskeldystrophie
- verschiedenen Krankheitsbildern mit skoliotischen Wirbelsäulendeformierungen.

Derartige Systeme sind dann einzusetzen, wenn der Verlust von Rumpf- und Kopfstabilität ausgeglichen werden muss und daher eine stabile Sitzposition für den Behinderten im Auto erreicht werden soll und eine handelsübliche Sitzschale nicht mehr ausreichend ist.

2.3.2 Kontraindikation

Generell sollte die Indikation des Sitzens von ärztlich-orthopädischer Seite begleitet werden. Deshalb sollte vor einer Versorgung diesbezüglich abgeklärt werden, ob Kontraindikationen bezüglich des Patienten bestehen. Generell sind jede Art von Schmerzen eine Kontraindikation.



2.4 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung / Warnhinweise

- Das Sitz- und Rückhaltesystem darf nur in Verbindung mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurt verwendet werden!
- Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.
- Lassen Sie den Anwender nicht unangeschnallt im Sitz.
- Die Gurte müssen gut gespannt sein und dürfen nicht verdreht sein.
- Wir empfehlen, diesen Sitz nur für Anwender zu benutzen, die aufrecht sitzen können (d. h. nicht für Kinder unter 6 Monaten).
- Der Sitz darf nach einem Unfall nicht mehr verwendet werden und muss unbedingt ausgetauscht werden. Selbst wenn der Sitz äußerlich keine Beschädigungen aufweist, ist Ihr Kind bei einem weiteren Unfall möglicherweise nicht mehr optimal geschützt.
- Aus Sicherheitsgründen muss das Sitz- und Rückhaltesystem bei jeder Fahrt, auch bei Nichtbenutzung des Sitzes, mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurt verbunden sein.
- Schuchmann rät vom Erwerb bzw. Verkauf gebrauchter Kindersitze ab, da diese unsichtbare Beschädigungen aufweisen können, welche die Sicherheit des Kindersitzes maßgeblich vermindern können.
- Es ist darauf zu achten, dass sich bei Einstellungen und Verstellungen jeglicher Art keine Extremitäten von Anwender oder Nutzer im ein- / verstellbaren Bereich befinden, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.
- Anwender, mit einer Seh-, Lese- oder geistigen Behinderung, müssen sich die Gebrauchsanleitung vorlesen lassen, um den Umgang mit dem Gehtrainer zu verstehen.



2. Produktbeschreibung.

2.5 Ausstattung Grundmodell

- Sitz- und Rückenblech aus Aluminium mit Rückenwinkelverstellung
- herausnehmbare Polster und feste Thoraxpelotten
- inkl. höhenverstellbarer und gepolsteter Kopfstütze und 5-Punkt-Hosenträgergurt
- Drei-Punkt-Gurtführung, Rahmenfarbe: schwarz-seidenmatt, RAL 9005
- geprüft und genehmigt in Anlehnung an ECE-44/03

2.6 Auflistung Zubehör

- Thoraxpelotten, steckbar
- Seitenführungs- und Rumpfhaltelolster
- Abduktionskeil
- ISOFIX-Halterung
- Schwenkvorrichtung mit Schrägverstellung
- Schrägverstellung
- Fußbank
- Fixationshilfen

2.7 Produktübersicht

Die untenstehende Abbildung soll Ihnen die Bezeichnung der wichtigsten Bauteile zeigen, sowie die Begriffe, die Sie beim Lesen dieser Gebrauchsanleitung wiederfinden.

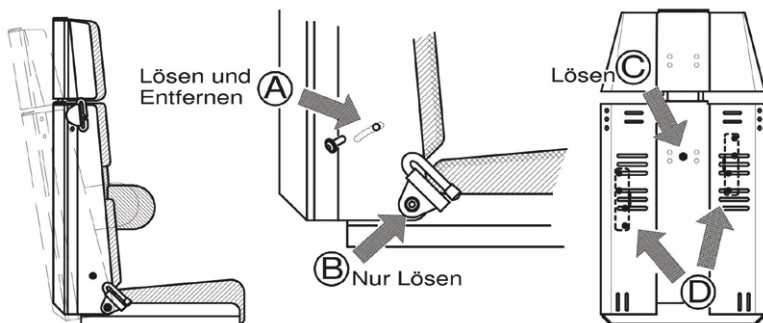


3. Einbau und Bedienung im Fahrzeug.

Einstellungen und Verstellungen am Produkt oder dem Zubehör dürfen lediglich von Personen vorgenommen werden, die eine entsprechende Einweisung durch einen Medizinprodukteberater erhalten haben. Dabei ist darauf zu achten, dass sich bei Einstellungen und Verstellungen jeglicher Art keine Extremitäten von Anwender oder Nutzer im ein- / verstellbaren Bereich befinden, um das Verletzungsrisiko zu minimieren. Alle Einstellungen können mit handelsüblichem Werkzeug (z.B. Inbus, Schraubendreher oder Schraubenschlüssel) durchgeführt werden.

3.1 Rückenneigung

Die erforderliche Neigung der Rückenlehne kann nach Lösen und Entfernen der Schrauben **(A)** (Mutter auf der Innenseite beachten) und Lösen der Schrauben **(B)** (jeweils auf der linken und rechten Seite) eingestellt werden. Die Rückenneigung lässt sich in Stufen von 3° von 90° bis 108° verändern. Schrauben/Muttern nach der Einstellung wieder einsetzen und festen Sitz kontrollieren. Dabei darauf achten, dass die Gurtführung unten ca. 45° zur Schale steht.



3.2 Kopfstütze/Seitenpelotten

Nach Lösen der Schraube **(C)** kann die Kopfstützenhöhe stufenlos verstellt werden. Bei der Einstellung ist darauf zu achten, dass der Kopf des Kindes mind. 2 cm unterhalb der Oberkante der Kopfstütze anliegt. Die Position der Seitenpelotten kann nach Lösen und Entfernen der drei Schrauben **(D)** innerhalb des Lochmusters im Rückenblech verändert werden.



Nach jeder Verstellung bitte alle Schrauben wieder festziehen!

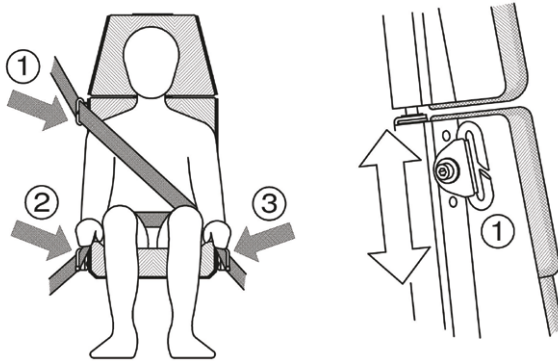


3. Einbau und Bedienung im Fahrzeug.

3.3 Gurte

Nachdem das Kind in das Sitz- und Rückhaltesystem gesetzt und eine günstige Sitzposition sichergestellt worden ist, wird zunächst das behindertenspezifische Gurtsystem (5-Punkt-Hosenträgergurt) angelegt und befestigt (dieser dient lediglich der Positionierung des Kindes).

Es folgt jetzt das Anlegen des fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurtes (zwingend notwendig). Der Gurt wird hierbei in die drei Gurtführungen **1**, **2** und **3** eingeführt. Die obere Gurtführungsöse ist hierfür mit einem Schlitz versehen. Es ist darauf zu achten, dass der 3-Punkt-Gurt nicht verdreht wird und eng an Sitzschale und Kind anliegt, um im Zweifelsfall den „leeren“ Weg zu verringern.



Insbesondere muss überprüft werden, ob die Schultergurt-Führungsöse **1** nicht zu tief (Gurt liegt unterhalb der Schulter) oder zu hoch (Gurt liegt bereits am Hals an) platziert ist. Die Lage dieser Öse kann nach Lösen und Zerlegen der Verschraubung im Lochraster (rechtes Bild) verändert werden. Zuvor muss die Kunststoffkappe abgenommen werden, indem man sie nach hinten schiebt.

Anschließend die Verschraubung sorgfältig zusammensetzen und festziehen. Das Sitz- und Rückhaltesystem kann sowohl auf der rechten Fahrzeugseite als auch auf der linken platziert werden.



Rechte Seite (in Fahrtrichtung): obere Gurtführung 1 rechts montieren
Linke Seite: obere Gurtführung 1 links montieren.

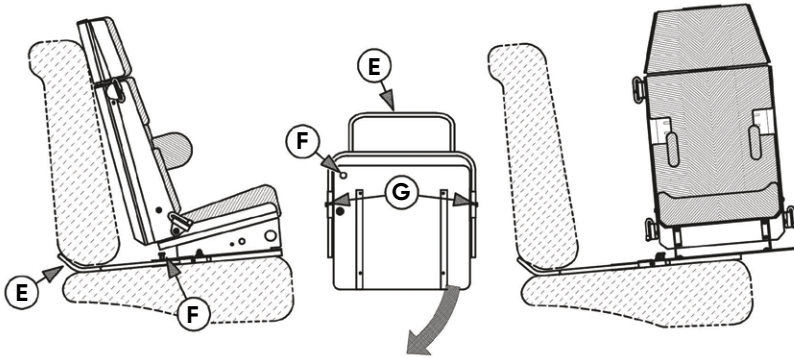


Der 3-Punkt-Gurt des PKW muss immer zwingend verwendet werden.

4. Einbau und Bedienung im Fahrzeug mit Schwenkvorrichtung.

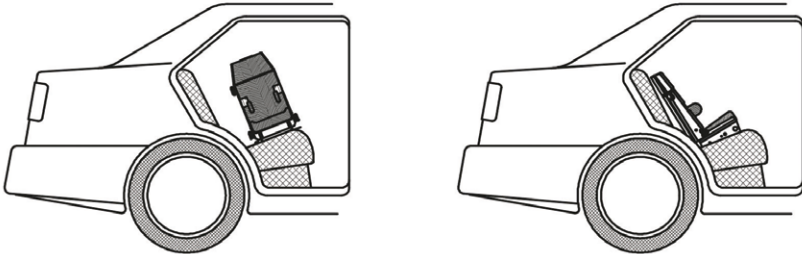
4.1 Platzierung auf dem Fahrzeugsitz

Auch hier – wie unter **Punkt 3.1** beschrieben – die erforderliche Rückenneigung einstellen. Den Sitz dann auf die Fahrzeugrückbank setzen, wobei gleichzeitig der Bügel (E) zwischen Sitz- und Rückenpolster des Fahrzeuges durchgesteckt wird. Der Bügel kann nach Lösen der beiden Schrauben (F) horizontal verstellt werden.



4.2 Aus-/ Einschwenken des Sitzes

Zum Ausschwenken des Sitzes wird der Arretierstift (G) gezogen. Es ist jetzt möglich, den Sitz um ca. 90° zu drehen. Zum Einschwenken Sitz wieder zurückdrehen, bis der Arretierstift hörbar einrastet.



Die Schwenkvorrichtung kann nicht genutzt werden, falls der Bügel (E) nicht zwischen Sitz- und Rückenpolster des Fahrzeuges gesteckt werden kann.

4.3 Bedienung der Gurte

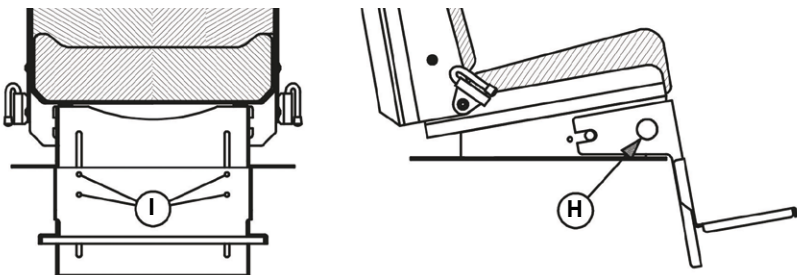
Siehe hierzu die Hinweise für das einfache PKW-Sitz- und Rückhaltesystem. Vor dem Ausschwenken muss natürlich der 3-Punkt-Gurt gelöst werden, kann aber einseitig in der oberen und unteren Führungsöse verbleiben.



5. Zubehör.

5.1 Fußbank

Nach Drücken der beiden schwarzen Druckknöpfe (H) seitlich rechts und links, kann die Fußbank nach vorne weggezogen werden. Beim Einsetzen der Fußbank darauf achten, dass die Druckknöpfe hörbar wieder einrasten.



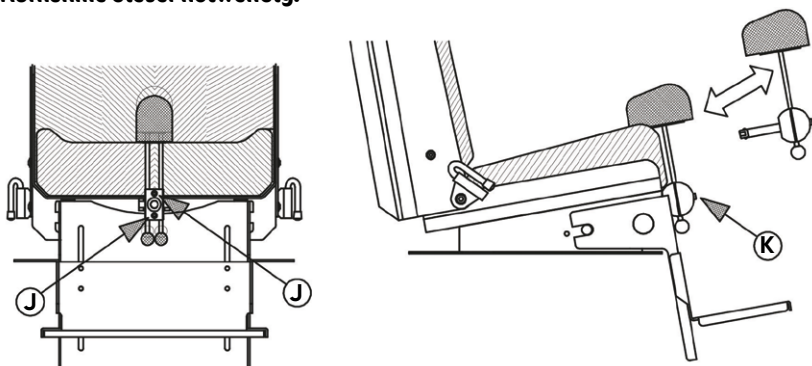
Nach Lösen der vier Schrauben (I) kann die Fußbank stufenlos in der Höhe verstellt werden.



Nach jeder Verstellung bitte alle Schrauben wieder festziehen!



Zur Montage der Fußbank wird eine Schrägverstellung (siehe Punkt 5.3). zur Aufnahme dieser notwendig.



5.2 Abduktionskeil

Die Höhenverstellung des Abduktionskeils erfolgt nach Lösen der beiden Schrauben (J) mittels Inbusschlüssels. Schrauben wieder festziehen.

Der Abduktionskeil ist mit einer Steckachse versehen und ermöglicht so ein leichtes Abnehmen bzw. Vorstecken. Hierzu muss lediglich der Knopf (K) an der Steckachse gedrückt werden und der Block kann leicht abgenommen bzw. wieder eingesetzt werden. Beim Einsetzen der Steckachse muss ein Einrasten mit deutlichem „Klick“ erfolgen. Überprüfen Sie den festen Sitz des Abduktionskeils.

5. Zubehör.

5.3 Schrägverstellung

Bei der Schrägverstellung handelt es sich um einen Keil, der als Unterkonstruktion für den Autositz **sascha.** dient. Dieser ist nicht einstellbar. Um eine Fußbank zu montieren ist die Schrägverstellung zwingend erforderlich (siehe **Punkt 5.1**).

Bei der Nutzung in Kombination mit der ISOFIX-Halterung ergeben sich keine Unterschiede.



Bitte beachten Sie, dass die Grundfläche des Sitzes mit einer Schrägverstellung größer wird.

5.4 ISOFIX-Halterung

Die ISOFIX-Halterung wird entweder direkt am Sitz, auf der Grundplatte der Schrägverstellung oder der Grundplatte der Schwenkvorrichtung montiert. Die ISOFIX-Elemente sind in der Tiefe an das Fahrzeug anzupassen.

6. Reinigen und Instandhalten.

6.1 Reinigen und Desinfizieren

6.1.1 Reinigung

Alle Rahmenelemente bitte regelmäßig mit einem Schwamm oder feuchtem Tuch reinigen, insbesondere Wassertropfen sollten entfernt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen sollte die Reinigung mit einem milden Haushaltsreiniger erfolgen. Wichtig ist ein gründliches Trocknen der gereinigten Stellen.

Alle Stoffe, die nicht abgenommen werden können, können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Bei allen abnehmbaren Stoffen beachten Sie bitte die eingenähten Pflegeetiketten (wie z. B. **A+B**) an dem jeweiligen Element.

Beachten Sie bitte auch unsere allgemeinen Reinigungs- und Hygienehinweise. Diese finden Sie auf **www.schuchmann.de/mediathek**.



6.1.2 Desinfektion

Zur Flächendesinfektion der Metall- und Kunststoffteile können verschiedene Produkte eingesetzt werden.

Flüssige Desinfektionsmittel gibt es als fertige Lösung, die aufgesprüht und mit einem weichen Tuch gleichmäßig aufgetragen werden. Alternativ können auch mit Desinfektionsmittel vorgetränkte Tücher verwendet werden, mit denen die Produkte flächendeckend abgewischt werden. In beiden Fällen muss auf eine vollständige Benetzung geachtet werden. Eine Desinfektion in vollautomatischen Desinfektionsanlagen ist ebenfalls möglich und empfehlenswert.

Die Einwirkzeiten können variieren und sind den Herstellerangaben der verwendeten Mittel zu entnehmen.

6.2 Instandhaltung

Bitte führen Sie eine tägliche Sichtprüfung durch und kontrollieren regelmäßig das Produkt auf Risse, Brüche, fehlende Teile und Fehlfunktionen. Bitte wenden Sie sich bei einem Defekt oder einer Fehlfunktion direkt an den ausliefernden Fachhändler (siehe **Punkt 9.5**).

6.3 Wartung

Aus Gründen der Sicherheit des Anwenders und zur Erhaltung der Produkthaftung hat mindestens einmal jährlich eine Wartung durch den Fachhandel (siehe **Punkt 9.5**) zu erfolgen. Die durchgeführten Wartungen sind im Wartungsplan (siehe **Punkt 5.3.2**) zu dokumentieren.

6. Reinigen und Instandhalten.

6.3.1 Wartungsvorgaben

- Grundlegende Reinigung nach Herstellervorgabe
- Ggf. Desinfektion nach Herstellervorgabe
- Beschädigungen an Rahmen, Anbauteilen und Zubehör (Risse, Brüche, Korrosion, verbogene oder fehlende Teile)
- Festigkeit der Verbindungen (lose Schrauben nachziehen, fehlende Schrauben ersetzen)
- Funktionsfähigkeit der Verstellelemente (Schrauben, Auslösehebel)
- Funktionsfähigkeit weiterer Verstellelemente (Rücken, Kopfstütze, Pelotten, Fußstützen und Führungen im Beinbereich)
- Funktionsfähigkeit der Sicherheitselemente (ISOFIX-Halterungen)
- Prüfung der Begurtung auf Beschädigungen (Klemmvorrichtungen, Verschlüsse, Nähte)
- Prüfung der Polster und Bezüge auf Beschädigungen
- Lesbarkeit des Typenschilds
- Abschließende vollständige Funktionskontrolle des Hilfsmittels
- Kontrolle der korrekten Befestigung aller Anbauteile und des zugehörigen Zubehörs

6.3.2 Wartungsplan

Wartungsvorgaben des Herstellers (siehe **Punkt 5.3.1**) wurden durchgeführt:

Datum	Unternehmen	Name	Unterschrift



Festgestellte Mängel oder Beschädigungen müssen vor der Wiederverwendung durch den Fachhandel oder den Hersteller behoben werden.



6. Reinigen und Instandhalten.

6.4 Ersatzteile

Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile des Herstellers, da Sie anderenfalls die Sicherheit des Anwenders gefährden und die Gewährleistung erlischt.

Für eine Ersatzteilbestellung wenden Sie sich bitte unter Angabe der Seriennummer der Sitzeinheit an den ausliefernden Fachhändler (siehe **Punkt 9.5**). Notwendige Ersatzteile und Zubehör dürfen lediglich durch geschultes Personal montiert werden.

6.5 Nutzungsdauer und Wiedereinsatz

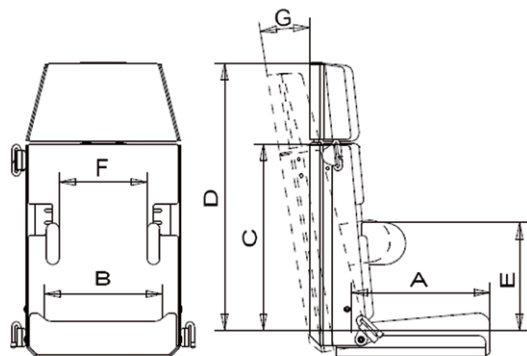
Die zu erwartende Nutzungsdauer unseres Produktes, in Abhängigkeit von der Nutzungsintensität, beträgt bis zu „8“ Jahre, wenn die Nutzung in Übereinstimmung mit den Angaben in dieser Gebrauchsanleitung erfolgt. Das Produkt kann über diesen Zeitraum hinaus verwendet werden, wenn es sich in einem sicheren Zustand befindet. Die zu erwartende Nutzungsdauer bezieht sich nicht auf Verschleißteile wie z. B. Bezüge, Polster Schuchmann schließt den Erwerb bzw. Verkauf gebrauchter Kindersitze aus, da diese unsichtbare Beschädigungen aufweisen können, welche die Sicherheit des Kindersitzes maßgeblich vermindern können.



Der sascha. Autositz ist daher für den Wiedereinsatz nicht geeignet!

7. Technische Daten.

Maße



		Gr. 1		Gr. 2		Gr. 3	
		a	b	a	b	a	b
A	Sitztiefe	25 cm	30 cm	30 cm	35 cm	35 cm	40 cm
B	Sitzbreite	28 cm		32 cm		36 cm	
C	Rückenhöhe	40 cm		48 cm		56 cm	
D	Kopfstützenhöhe	59 – 69 cm		65 – 77 cm		76 – 86 cm	
E	Pelottenhöhe	25 – 33 cm		32 – 40 cm		36 – 44 cm	
	Sitzwinkel*	0°/15°		0°/10°		0°/10°	
F	Brustbreite	14 – 25 cm		16 – 29 cm		16 – 32 cm	
G	Rückenwinkel	90° – 108°		90° – 108°		90° – 108°	
	max. Belastung	30 kg		45 kg		60 kg	
	* bei Verwendung der Fußbank und Schrägverstellung						

8. Gewährleistung.

Bei allen Produkten gilt die zweijährige gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese beginnt mit der Ablieferung bzw. der Übergabe der Ware. Tritt innerhalb dieser Zeitspanne an der von uns gelieferten Ware nachweislich ein Werkstoff- oder Fabrikationsfehler auf, werden wir bei frachtfreier Rücksendung an uns, den angezeigten Schaden sichten und gegebenenfalls kostenlos und nach unserer Wahl nachbessern oder neu liefern.



9. Identifizierung.

9.1 EU Konformitätserklärung



EU Konformitätserklärung EU Declaration of Conformity



Firma / Company Schuchmann GmbH & Co. KG
Rudolf-Runge-Str. 3 · 49143 Bissendorf · Deutschland / Germany
Tel. +49 (0) 5402 / 40 71 00 · Fax +49 (0) 5402 / 40 71 109
Actor ID / SRN: DE-MF-000013435

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend genannte Produkt der Risikoklasse 1
declares under our sole responsibility that the following product(s) of Class 1 Medical Devices

„sascha.“ PKW Sitz- und Rückhaltesystem / *car seat and restraint system*

Art.-Nr. / Item-No.: 14 01 001, *4 01 100, *4 02 001, 14 02 100, 14 03 001, 14 03 100

Basis UDI-DI / Basic UDI-DI: 425*040200004000140XXXX8X

den einschlägigen Bestimmungen der im folgenden aufgeführten Richtlinien und Standards entspricht:
is / are in conformity with the requirements of the below listed directives and standards:

Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte vom 05. April 2017
Regulation (EU) 2017/745 on medical devices of 5 April 2017

DIN EN 12182:2012 Technische Hilfen für behinderte Menschen
Assistive products for persons with disability

DIN EN ISO 14971:2022 Medizinprodukte – Anwendung des Risikomanagements auf Medizinprodukte
Medical devices – Application of risk management to medical devices

ECE-R-44-03 Prüfnorm für Kindersitze
(in Anlehnung an) *Test standard for child restraint systems*

Diese Konformitätserklärung gilt nur für Produkte mit den oben genannten Artikelnummern und ist gültig bis zum 31.12.2027.

This declaration of conformity applies only for products with above-named item-numbers and is valid until 31.12.2027.

Datum / Date: 16.05.2023

Unterschrift / Sign:

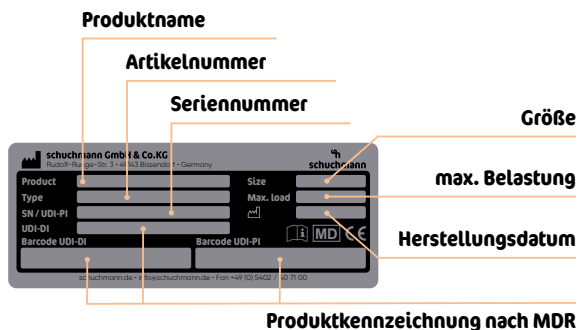
Name / Name: Torsten Schuchmann

Funktion / Function: Verantwortliche Person / Person responsible for regulatory compliance

9. Identifizierung.

9.2 Seriennummer / Herstellungsdatum

Die Seriennummer, das Herstellungsdatum sowie weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild, das sich auf jedem unserer Produkte befindet (A).



9.3 Produktversion

Das Sitzsystem **sascha** ist in drei Größen erhältlich und kann durch vielfältiges Zubehör (siehe **Punkt 5**) ergänzt werden.

9.4 Ausgabe des Dokuments

Gebrauchsanleitung **sascha**. – Änderungsstand M; Ausgabe 05.2023

9.5 Name und Adresse des Herstellers, ausliefernder Fachhändler

Dieses Produkt wurde hergestellt von:



Schuchmann GmbH & Co. KG

Rudolf-Runge-Str. 3 · 49143 Bissendorf

Tel. +49 (0) 5402 / 40 71 00 · Fax +49 (0) 5402 / 40 71 109

info@schuchmann.de · www.schuchmann.de

Dieses Produkt wurde von folgendem Fachhändler ausgeliefert:





schuchmann.de